



## Pressedienst

---

10. März 2021

### **Online-Veranstaltung "Schwarz ist der Ozean" zum Thema Rassismus**

#### **Digitaler Experten-Vortrag am 16. März/Teilnehmende sind zur Diskussion aufgerufen**

Im Rahmen der "Internationalen Wochen gegen Rassismus" lädt die Geschäftsstelle Nachhaltigkeit der Landeshauptstadt Düsseldorf am Dienstag, 16. März, 18 Uhr, zur Online-Veranstaltung "Schwarz ist der Ozean" ein. Die Veranstaltung kann unter dem Link <https://tinyurl.com/sepaoz321> verfolgt werden.

Gemeinsam mit den Stadtbüchereien Düsseldorf und dem Fachpromotor für Flucht, Migration und Entwicklung beim Eine Welt Netz NRW e.V., Serge Palasie, werden dabei Ziele für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030, die Geschichte des Rassismus und seine Auswirkungen auf die Gegenwart vorgestellt. Im Anschluss sind die Teilnehmenden zur Diskussion eingeladen.

Serge Palasie geht in seinem Vortrag "Schwarz ist der Ozean" auf die Frage ein: Was haben volle Flüchtlingsboote vor Europas Küsten mit der Geschichte von Sklavenhandel und Kolonialismus zu tun? Er vermittelt ein Verständnis von aktuellen Fluchtbewegungen und der Geschichte Europas und Afrikas der letzten 500 Jahre. Es wird aufgezeigt, dass Ungleichheiten, unterschiedliche Lebensbedingungen und Perspektiven zwischen dem globalen Norden und Süden keine Naturzustände sind, sondern gesellschaftlich produzierte und reproduzierte Phänomene.

Die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung fordert ein menschwürdiges, friedliches und partnerschaftliches Miteinander weltweit und formuliert dies in fünf Kernbotschaften: Die Würde des Menschen in den Mittelpunkt stellen, Frieden fördern, globale Partnerschaften aufbauen, den Planeten schützen und Wohlstand für alle unterstützen.

Die Veranstaltung ist eingebunden in die diesjährigen "Internationalen Wochen gegen Rassismus" unter dem Motto "Solidarität. Grenzenlos", die



## **Online-Veranstaltung "Schwarz ist der Ozean" zum Thema Rassismus**

Seite 2

vom 15. bis zum 28. März stattfinden. Die Teilnehmenden möchten ein Zeichen für Solidarität mit den Gegnern und Opfern von Rassismus setzen.

### **Hintergrund**

Am 25. September 2015 verabschiedeten die 193 Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen auf einem Gipfeltreffen die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung. Mit ihr wird der globale Rahmen für die (Nachhaltigkeits-)Politik der folgenden 15 Jahre abgesteckt. Die 17 Ziele gelten universal und für alle Länder gleichermaßen. Sie reichen von der Beseitigung des weltweiten Hungers über die Stärkung von nachhaltigem Konsum und nachhaltiger Produktion bis hin zu Projekten für den Klimaschutz.

Düsseldorf hat im Jahr 2016 die Musterresolution des Deutschen Städtetages unter dem Titel "Agenda 2030 für Nachhaltige Entwicklung: Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten" unterzeichnet. Derzeit wurde die Resolution von rund 170 Kommunen unterschrieben.

Die Geschäftsstelle Nachhaltigkeit der Landeshauptstadt Düsseldorf koordiniert die verschiedenen Nachhaltigkeitsaktivitäten der Stadt. Mehr Informationen zur Agenda 2030 und zu Nachhaltigkeit in Düsseldorf können im Internet unter [www.duesseldorf.de/nachhaltigkeit](http://www.duesseldorf.de/nachhaltigkeit) abgerufen werden.

Textversion:

[http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20210310-246\\_10.txt](http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20210310-246_10.txt)

### **Kontakt: Velten, Falk**

**presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131**